

## **St 2290 Geh- und Radweg Wittershausen – Aura**

### **Ein Stück Verkehrssicherheit für Pendler und Freizeitradler**

- **Baumaßnahmen am Geh- und Radweg Wittershausen – Aura abgeschlossen.**
- **Lückenschluss zwischen Thulbatal und Saaletal ist damit geschafft**

Es ist geschafft – nach 12 Monaten Bauzeit konnte der 1,5 km lange Geh- und Radweg Wittershausen - Aura am 19.07.2024 für den Verkehr freigegeben werden. Damit ist der Lückenschluss zwischen Thulba- und Saaletal, der bereits im Jahr 2022 mit dem Ausbau des Geh- und Radweges Oberthulba – Wittershausen begonnen wurde, abgeschlossen. Künftig kann der Freizeit- und Alltagsradverkehr dort zügig und verkehrssicher fließen.

Im Unterschied zum ersten Bauabschnitt zwischen Oberthulba und Wittershausen gestaltete sich die Herstellung der Strecke Wittershausen – Aura für Planer und Bauunternehmen deutlich anspruchsvoller. So war vor dem eigentlichen Baubeginn zunächst die teilweise entlang des Weges verlaufende Wasserleitung zwischen Aura und Wittershausen zu verlegen. Erst danach wurde im September mit den Radwegebauarbeiten begonnen, welche sich, aufgrund des nassen Herbstes und der feuchtigkeitsempfindlichen Böden, bis in das Jahr 2024 verzögerten.

Trotz längerer Bauzeit, das Ergebnis kann sich sehen lassen:

Insgesamt ca. 3,5 km Radweg zwischen Oberthulba und Aura verbinden nun die zwei weitverzweigten Radwegenetze in Thulba- und Saaletal. Dabei wurde flächensparend und umweltschonend der Ausbau bestehender Wege priorisiert. Mit der Asphaltierung sind die Wege künftig sowohl für Berufspendler als auch den Freizeitradverkehr nutzbar und können gleichzeitig auch im Winter geräumt werden. Zusätzlich konnte die Gemeinde Aura die in die Jahre gekommene Trinkwasserversorgungsleitung zwischen Aura und Wittershausen sanieren und damit die Trinkwasserversorgung für die Zukunft sichern.

Damit ist das Projekt, welches von der ersten Vorstellung in den Gemeinderäten im Herbst 2021 bis zur fertigen Umsetzung ca. 3 Jahre in Anspruch nahm, abgeschlossen.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 1,3 Mio. Euro. Davon entfallen 850.000 Euro auf die Radwege, getragen ca. hälftig durch den Freistaat Bayern und die Bundesrepublik Deutschland. Die Baukosten der Trinkwasserleitung in Höhe von 400.000 Euro werden zwischen der Gemeinde Aura (ca. 2/3) und dem Freistaat Bayern (ca. 1/3) geteilt. Den Grunderwerb übernahmen die beteiligten Kommunen.

Der Markt Oberthulba bedankt sich sehr herzlich beim staatlichen Bauamt, dem Freistaat Bayern, der Gemeinde Aura allen Behörden und Firmen für dieses gelungene Projekt. Insbesondere gilt der Dank allen Grundstückseigentümern, die dazu beigetragen haben, dass der Weg gebaut werden konnte. Herzlichen Dank an die Gemeinde Aura für die

würdige Gestaltung der Segnungsfeier und den Kindergarten Aura sowie die Vertreter der Geistlichkeit. Ebenso danken wir der freiwilligen Feuerwehr Wittershausen für die Bewirtung nach der Jungfernfahrt von Aura nach Wittershausen. Es war sehr schön, dass so viele interessierte Bürgerinnen und Bürger dabei waren. Wir wünschen allseits gute Fahrt auf den neuen Geh- und Radweg

Text: Staatl. Bauamt

Fotos: Thomas Kirchner



